

Geschäftshaus "Sampo" in Abo (Turku) : Architekt Erik Bryggman, Abo

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **27 (1940)**

Heft 3/4: **Doppelnummer Finnland**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-22238>

Nutzungsbedingungen

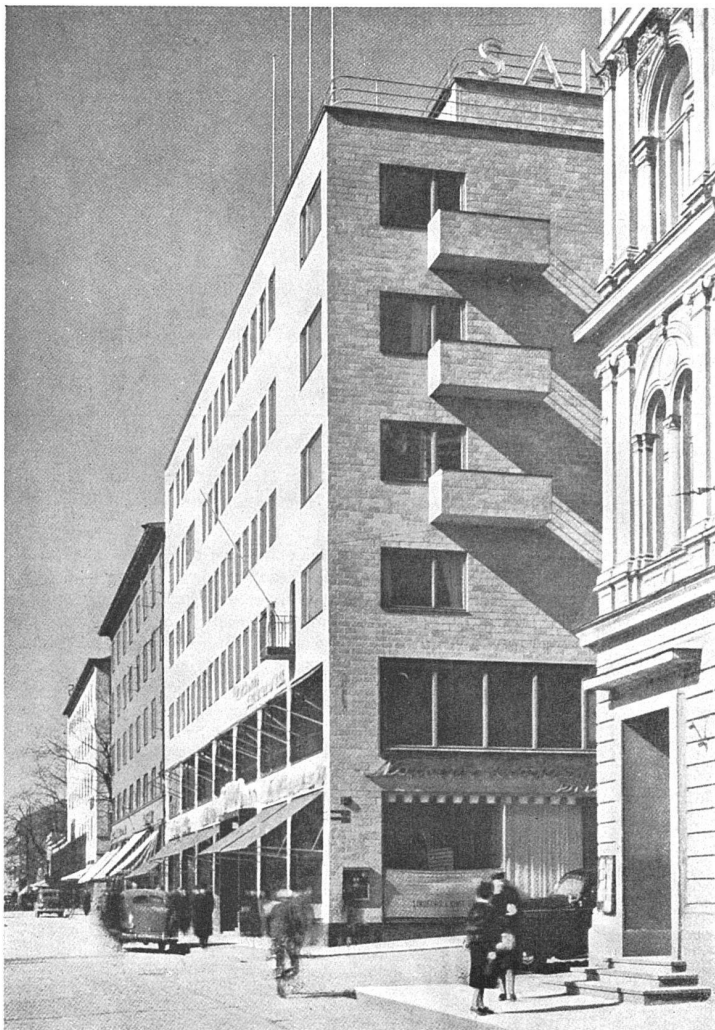
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

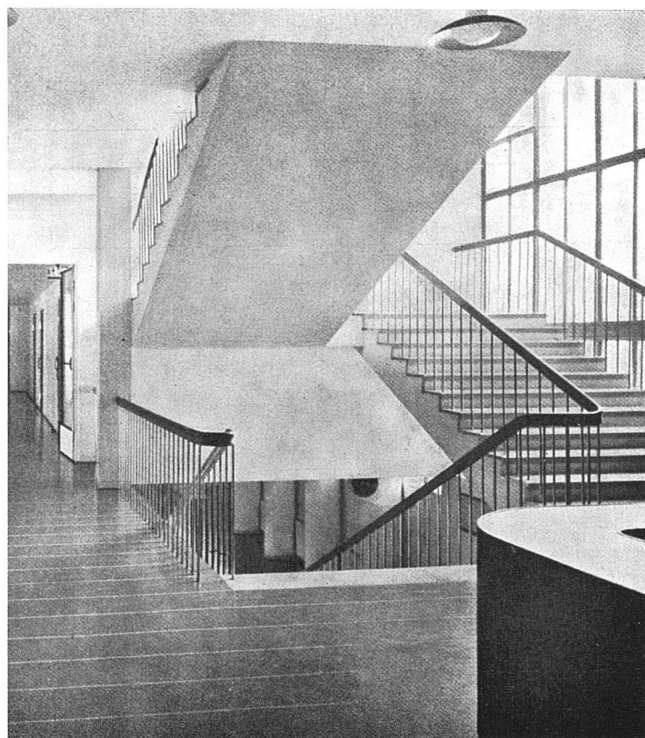


Geschäftshaus «Sampo» in Abo (Turku)
Architekt Erik Bryggman, Abo

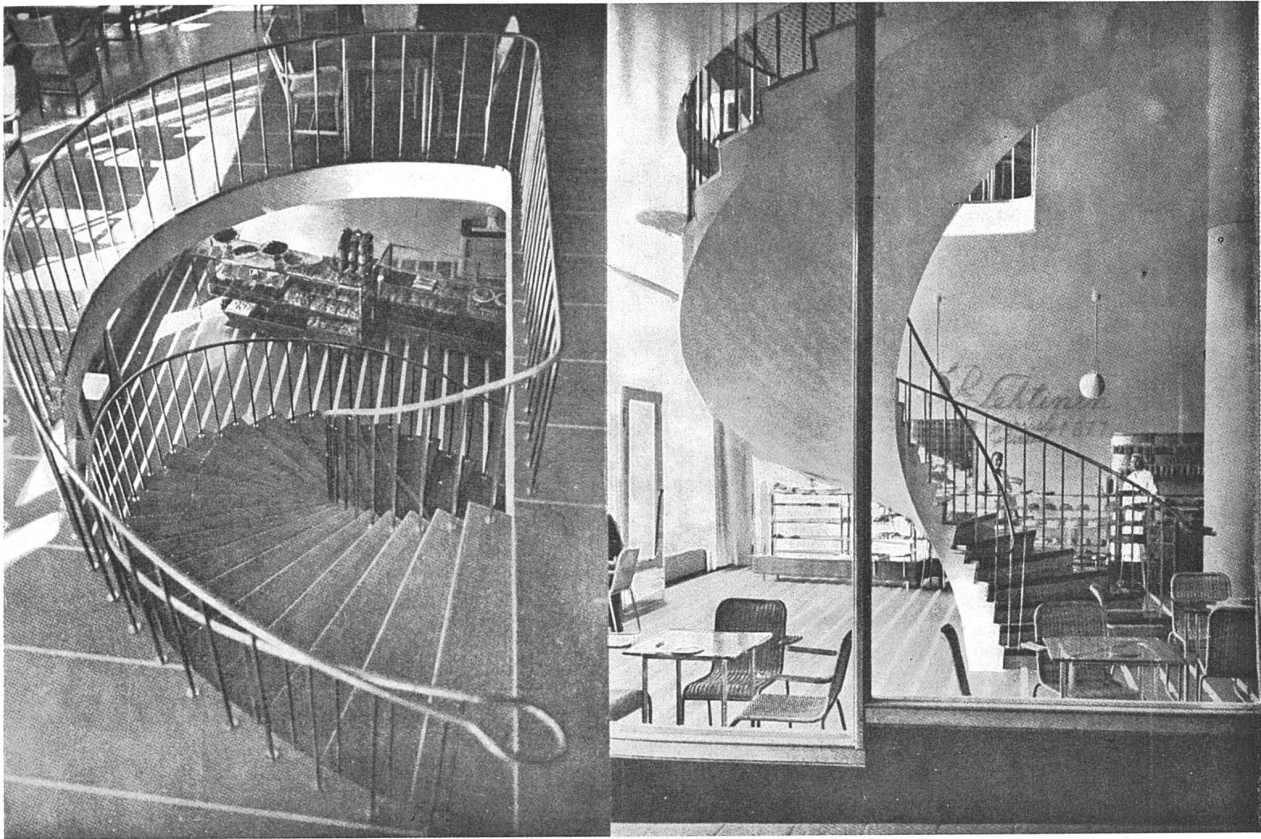
Das Gebäude ist von der Lebensversicherungsgesellschaft «Sampo» errichtet; es enthält ihre Geschäftsräume und ausserdem im Erdgeschoss Läden und eine Konditorei mit eigener Wendeltreppe zum Restaurant im I. Stock. Im sechsten Geschoss der Konferenzsaal der Gesellschaft «Sampo» sowie ein Trakt von ca. 38×10 m mit den Gesellschaftsräumen zur Erholung des Personals. Im siebenten Obergeschoss der Personalspeisesaal, ca. 30×9 m, mit Bühne und Office; im Untergeschoss Archive

Ansicht von der Strasse mit Haupteingang

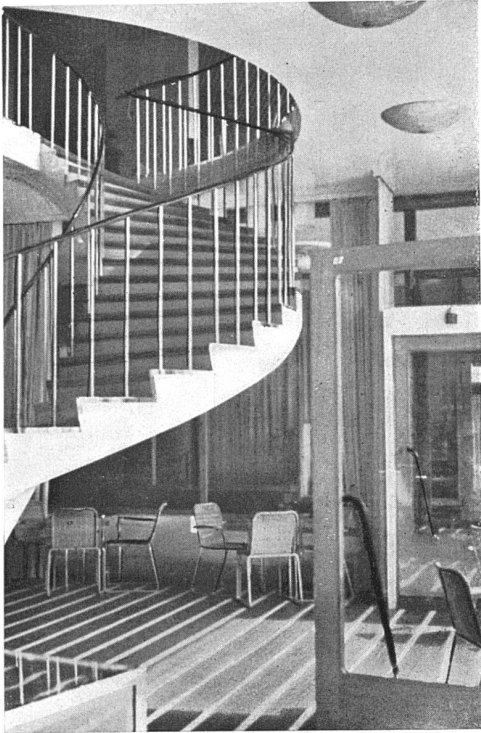
Haupttreppe



Die tragenden Elemente bestehen aus Eisenbeton, die Strassenfassaden sind mit Klinkern verkleidet. Mit besonderer Sorgfalt ist die Schallisolierung durchgeführt. Zum Beispiel bestehen die Decken aus massiven Klinkerbetonplatten von 17 bis 20 cm Dicke, eine schwedische Konstruktion, die sich sehr bewährt und weite Verbreitung gefunden hat.



Wendeltreppe von der Konditorei im Erdgeschoss zum Restaurant



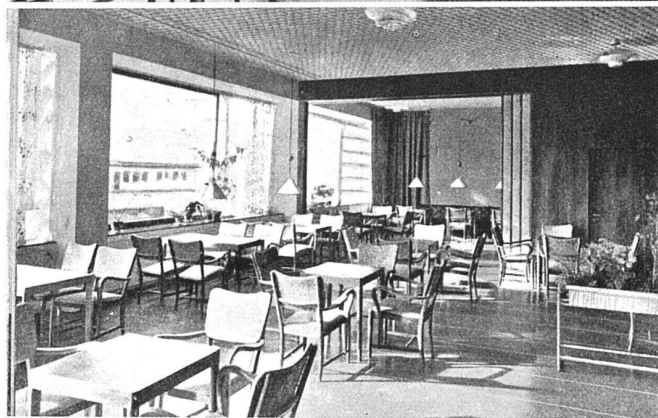


Geschäftshaus «Sampo» in Abo
Architekt Erik Bryggman

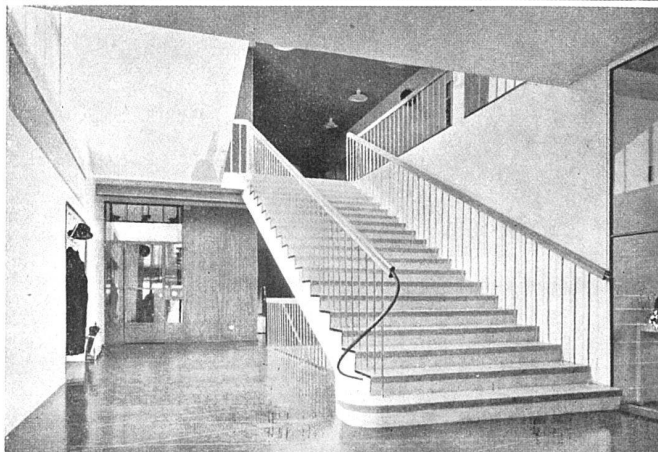
Ecke im Gesellschaftsraum des Personals, 6. Stock, links geschweifte Wand aus Sperrholz



Nebenraum zum Speisesaal des Personals, 7. Stock, mit Cheminée und Ausgang zur Dachterrasse. Deckentextur durch aufgeleimte Insulitscheibchen von 7 cm Durchmesser



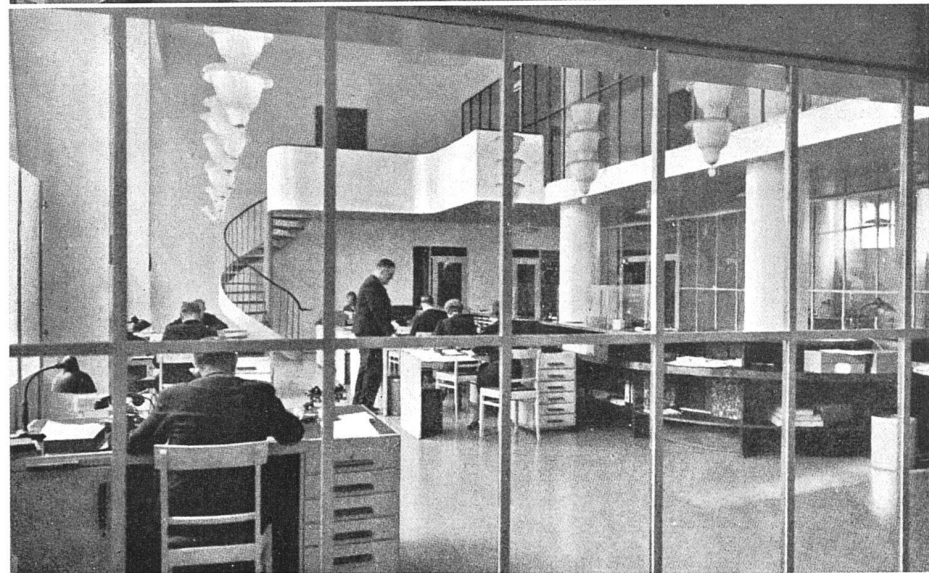
Restaurant im 1. Stock durch Kulissentüre unterteilbar



Treppenlauf im Erdgeschoss, rechts Glaswand der «Sampo»



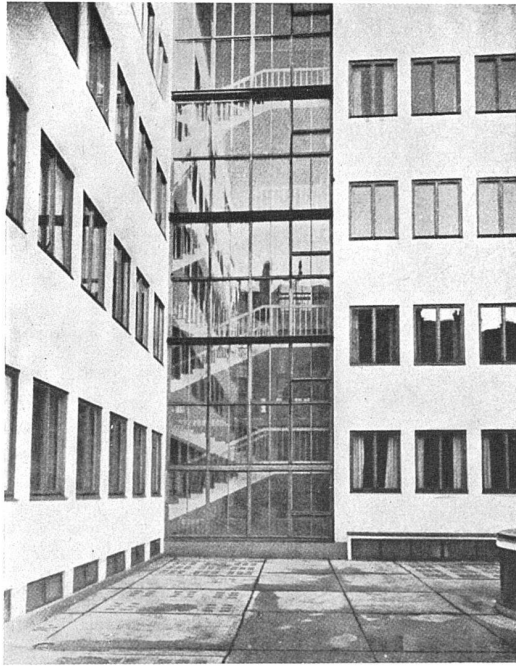
Galerie vor den Direktions-
räumen der «Sampo», mit Blick
in die Schalterhalle



Schalterhalle der «Sampo», Erd-
geschoss, rechts Galerie und
Glaswand gegen Mittelhalle

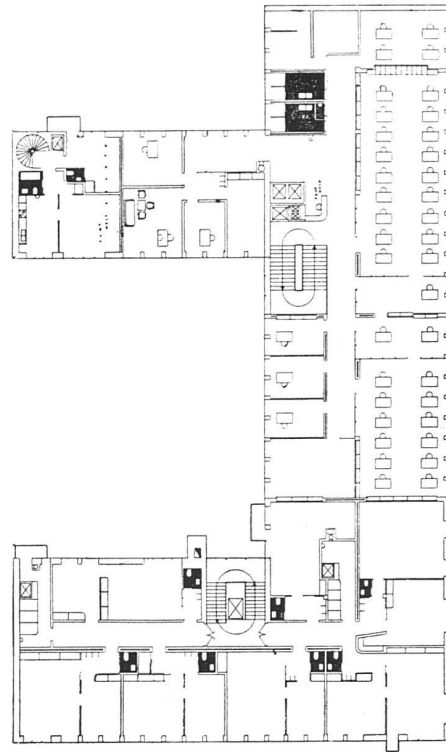


Mittelhalle, Erdgeschoss, rechts
Glaswand zur Schalterhalle,
links Auskunft



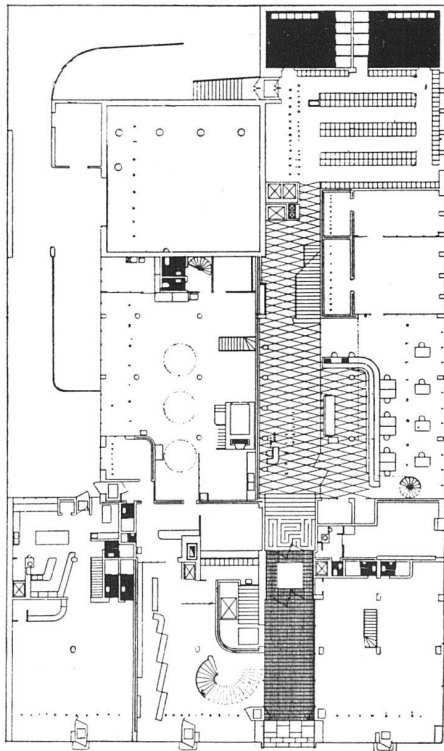
Treppenhaus vom Hof her. (NB. Die Spiegelung täuscht beidseitige Verglasung vor!)

Geschäftshaus «Sampo» in Abo
Architekt Erik Bryggman



Geschosse 2—4
Normalgeschosse mit vermietbaren Büroräumen

Erdgeschoss 1:600
unten, dunkel: Haupteingang und drei Ladeneingänge, grosse Mittelhalle (mit Rautenmuster), rechts davon Schalter der «Sampo», links Archivräume, links vom Eingang Konditorei mit Wendeltreppe (vergl. Seite 101)



Grundriss 1. Stock
unten: Restaurant, durch die Konditorei zugänglich, rechts dahinter Direktions- und Büroräume der «Sampo»

